

Beschlussvorschlag (in modifizierter Form):

Der Stadtrat beschließt:

- 1. Die Verwaltung der Stadt Halle (Saale) wird beauftragt, regelmäßig, jedoch mindestens im zweijährigen Rhythmus, einen Bericht zur Lage der in Armut lebenden Kinder in der Stadt Halle (Saale) vorzulegen, um Konzepte und Maßnahmen vorzustellen und sie ggf. zu evaluieren. Dazu sind Indikatoren zu entwickeln, die abrechenbar und vergleichbar sind.*
- 2. In Vorbereitung auf den Bericht des Jahres 2009 bereitet die Stadtverwaltung – aus Anlass des Tages der Armut am 17.10.2009 ein sozialpolitisches Forum (mit Workshops) vor, die kommunalpolitisch steuerbare Handlungsschwerpunkte und bisherige Arbeitsstrukturen zu überprüfen bzw. neu zu ordnen. Dazu wird eine Vorbereitungsgruppe berufen aus Vertretern der Freien Träger und Verwaltungsbereichen der Stadtverwaltung (vergleichbar mit „AK Armut“) und Stadträten.*
- 3. Vorschläge für mögliche zusätzliche kommunale Leistungen, Maßnahmen und Angebote mit dem voraussichtlichen finanziellen Aufwand und den entsprechenden zu schaffenden Voraussetzungen für die Umsetzung sollten in einer Informationsvorlage zusammengefasst werden. Sie dienen auch als Planung zukünftiger Haushaltsberatungen.*

Im Beschlusspunkt 1 wurde die Formulierung „mindestens einmal jährlich“ durch „im zweijährigen Rhythmus“ ersetzt.

Die Verweisung erfolgt gemeinsam mit TOP 9.1 – „Familienberichterstattung – 1. Teilbericht Kinderarmut“

Vorlage: IV/2009/07932